

Die Landschaftswerkstatt des Forschungsverbundes NEWAL-NET hat am 28. August mit einer Veranstaltung zur Multifunktionalität des Waldes in der Region ihre Arbeit fortgesetzt. Dabei referierten Vertreter verschiedenster Waldbesitzarten über ihre Arbeit im Spannungsfeld ökonomischer, ökologischer und sozialer Anforderungen, ergänzt durch Ausführungen zur forstlichen Rahmenplanung und zu den Kernaussagen des Leitbildes klimaplastischer Waldentwicklungstypen. Detaillierte Schilderungen der forstlichen Arbeit mit Kleinwaldbesitzern sowie der forstpolitischen Ziele des Landes Brandenburg vervollständigten das Bild.

In der anschließenden Diskussion über Konflikte und Chancen bei der vielfachen Nutzung des Waldes zeichnete sich deutlicher Kontrast ab: Einem beeindruckend hohen Maß an Akzeptanz für die Multifunktionalität des Waldes bei allen Waldeigentümern und Nutzern standen sehr verschiedene Spielräume gegenüber, diese in der Praxis auch umzusetzen. In erster Linie korrelierten diese Spielräume mit der Flächengröße, darüber hinaus mit dem Wertschöpfungszusammenhang der Eigentümer. Die Ergebnisse der Veranstaltung werden dokumentiert und allen Teilnehmern und Interessenten zur Verfügung gestellt.

Ansprechpartner: Dr. Kenneth Anders, Telefon 03344/300748, [kenneth.anders@online.de](mailto:kenneth.anders@online.de)